

Zutreffendes bitte ankreuzen oder vervollständigen

Name und Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

AWO Kreisverband Schwerin-Parchim e.V.Justus-von-Liebig-Str. 2919063 Schwerin

Angaben der Antragstellerin oder des Antragstellers

Auskunft erteilt: Frau Masche

Tel.-Nr.: 0385 2081039

Bankverbindung

Kreditinstitut: Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin

IBAN: DE21 1405 2000 0301 1450 16

BIC: NOLADE21LWL

Empfängerin

Landeshauptstadt SchwerinDie OberbürgermeisterinAmt für Soziales und WohnenAm Packhof 2-619053 Schwerin**Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2015**

Wir beantragen die Bewilligung einer Zuwendung von 8.174,00 EUR

Die Zuwendung soll folgendem Zweck* dienen:

Fraueninfoladen

Beigefügt sind:

- Bei institutioneller Förderung:**
ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan, ein Organisations- u. Stellenplan sowie eine Übersicht über das Vermögen und die Schulden, ggf. eine Überleitungsrechnung auf Einnahmen und Ausgaben. Eine Übersicht über voraussichtlich einzugehende Verpflichtungen zu Lasten künftiger Jahre ist beizufügen, soweit sich dies nicht schon aus den Bilanzen oder dem Haushalts- oder Wirtschaftsplan ergibt.
- Bei Projektförderung:**
ein Finanzierungsplan (aufgegliederte Berechnung der gesamten mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Ausgaben mit einer Übersicht über die beabsichtigte Finanzierung).
- Eine rechtsverbindliche Erklärung darüber, ob eine Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 UStG besteht. Wenn ja, sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders auszuweisen und von den Ausgaben abzusetzen. **-nicht vorsteuerabzugsberechtigt-**
- Soweit vorhanden, die letzte Haushaltsrechnung oder letzte Jahresabschlussbilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und die letzte Steuerbilanz
- Sonstige geforderte Anlagen:

* Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Allgemeine Ausdrücke wie "Förderung der Kultur oder des Sportes" usw. genügen nicht. Ergänzende Erläuterungen zu Umfang, Qualität und Zielsetzung der geplanten Maßnahmen sind beizufügen.

Ergänzende Angaben zum Finanzierungsplan:

1. Höhe der Zuwendungen, die der Antragstellerin/dem Antragsteller für den gleichen Zweck früher gewährt worden sind, ggf. Angabe des Zeitpunktes der Bewilligung und der bewilligenden Stelle. Wenn Anträge abgelehnt wurden, ist die Begründung anzugeben und die Höhe der beantragten Zuwendung
2. Beginn und Dauer der Arbeiten oder Aufgaben, die durch die Zuwendung gefördert werden sollen,
3. Angaben darüber, in welcher Weise die Mittel beim Antragsteller verwaltet werden, insbesondere wie die Verantwortlichkeiten geregelt sind und ob eine ausreichende Kassen- und Buchführung (welches Buchführungssystem?) vorhanden ist:

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie aller beigefügten Anlagen wird versichert.

Ferner wird erklärt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides begonnen wird; ggf. wird ein vorzeitiger Maßnahmebeginn beantragt.

Ort und Datum

Schwerin, 05.06.2014

Vorname, Name der Antragstellerin oder des Antragstellers

Axel Mielke

Rechtsverbindliche Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers

Mielke

Kostenplan 2015

EURO

Bereich: Fraueninfoladen

KST : 0265

- Personalkosten		0,00	0,00	
- Sachkosten				<u>0,00</u>
65000	Lebensmittel	800,00	800,00	
66000	Aufw. f. Zusatzl.		0,00	
67000	Wasser			
67020	Strom	500,00		
67021	Gas			
67022	Wärme		500,00	
68070	Kfz-Betriebs-u. Schmierst.			
68080	Wirtschaftsbedarf	50,00		
68090	Reinigungsmittel	50,00		
68091	Kioskbedarf			
68100	Bezogene Leistungen			
68120	Wäschereinigung durch Dritte			
68130	Hausreinigung durch Dritte	60,00		
68150	Honorare für Ärzte/ Betriebsrat			
68151	Honorare für freie Mitarbeiter		160,00	
68160	Lohnabrechnung		0,00	
68200	Büromaterial		0,00	
68300	Telefon		0,00	
68410	Porto			
68420	Bankgebühren			
68430	Fachliteratur/Zeitschriften	130,00		
68440	Öffentlichkeitsarb./Werbung	200,00		
68442	Aufw.f. Repräs.u.Bewirtung			
68450	Fortbildung + Supervision			
68460	Reisekosten		330,00	
68500	Aufw. f. zentr. DL			
68550	EDV-Betreuung		0,00	
68610	Soz.+kult. Betreuung			
68612	Spielzeug			
68613	Veranst.+ Feste, Ausflüge	250,00		
68616	Präsente f. Betreute			
68620	Med. Bedarf			
68623	Beschäftigungsmaterial			
68624	Sonst.Schulb.,Kosm.,Bekl.		250,00	
68630	Maßn. + Programme		0,00	
68700	Mitgliederbetr.			
68750	Vereinsveranstaltg.			
68880	Aufw. f. Ehrenamtl.		0,00	
71000	Steuern -sonst-			
71010	Kfz-Steuern		0,00	
71100	Abgaben (Rundf.)	13,00		
71110	Beiträge zur BG			
71120	Schwerbesch. Ausgleich			
71150	Müll- und Entsorgungsgeb.			
71160	Kaminkehrergebühren		13,00	

71200	Versicherungen	115,00		
71210	Betr. Haftpfl.			
71220	Personenversicherung			
71230	Kfz- Versicherung			
71231	Sachversicherung			
71240	Vermögensversicherung			115,00
72000	Zinsen			
72300	Sonst.Aufw.(Kita BG KST 80)			0,00
76000	Mieten, Pachten	5.266,00		
76015	Mieten für Anlagennutzung			
76040	Leasing			5.266,00
77100	Instandhaltung Gebäude	320,00		
77112	Instandhaltung Betr./Geschäfts.	308,00		
77130	Kfz- Reparatur			628,00
77200	Sonstige ordentl. Aufwendungen	25,00		
77300	Zuwendg. + Überl. TG KST 80			25,00
78300	Verbandsumlagen			0,00
Summe Personal + Sachkosten		8.087,00	8.087,00	<u>8.087,00</u>
75000	Abschreibungen	50,00		
75150	Abschreibungen GWG	37,00		87,00
Kosten Gesamt		8.174,00	8.174,00	<u>8.174,00</u>
Voraussichtliche Einnahmen				
	Zusch. Bundesmittel			
	Zusch. Landesmittel			
	Zusch. Kommune			8.174,00
	AGAG-Stadt			
	Zusch. LKZ Stadt			
	Zusch. LKZ AA u. Land			
	Eigenmittel			
	Sonst. Erträge+Entgelte			
	Eigenmittel			
	Vermietung + Verpachtung			
	Mitgliederbeiträge			
	Spenden u. ähnliches/TN-Uml.			
Gesamteinnahmen			8.174,00	<u>8.174,00</u>
Investitionen				